

Germanist*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Germanist*innen beschäftigen sich mit der deutschen Sprache in Literatur und Alltagsgebrauch (z. B. Dialektforschung). Sie erforschen und dokumentieren die deutsche Sprache und Literatur in ihren historischen und gegenwärtigen Erscheinungsformen mittels sprachwissenschaftlicher, literaturhistorischer oder literaturtheoretischer Methoden. Eine ihrer wichtigsten Aufgaben ist die Vermittlung ihres Wissens durch Lehre, Unterricht oder durch publizistische Tätigkeiten. Germanist*innen arbeiten als Lehrende an Universitäten oder Schulen (Unterrichtsfach Deutsch) oder sind in kulturellen Institutionen bzw. im Medienbereich beschäftigt, z. B. als Journalist*innen, in Bibliotheken, Kulturvereinen etc.

Ausbildung

Für den Beruf Germanist*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Germanistik / Deutsche Philologie erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Universitäten: Lehre und Forschung im jeweiligen Fachgebiet, Fachartikel veröffentlichen
- Schulen: Deutsch-Unterricht abhalten; Deutsch als Fremdsprache
- wissenschaftliche Bibliotheken: Primär- und Sekundärliteratur aus dem Gebiet der Germanistik auswählen und systematisieren
- wissenschaftliche Dokumentationsstellen: Informationsmaterial und Dokumente besorgen und auswählen, redaktionell bearbeiten und auf EDV speichern
- journalistische Arbeitsbereiche, Rundfunk- und Fernsehanstalten: Interviews führen, Artikel verfassen, Recherchen durchführen, informative Sendungen aus dem gesamten Kulturbereich abfassen bzw. redaktionell bearbeiten
- Verlage: Tätigkeiten als Verlagslektor*innen
- Kulturmanagement: Kulturveranstaltungen planen, organisieren und durchführen bzw. dabei beraten

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- didaktische Fähigkeiten
- gute rhetorische Fähigkeit
- schriftliches Ausdrucksvermögen
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Motivationsfähigkeit
- Verständnis für Jugendliche und Kinder
- Aufmerksamkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- gepflegtes Erscheinungsbild
- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit